Box 58

Salzburger Kunstauktionshaus

Dr. FRITZ HOEFNER

gerichtl. beeideter Schätzmeister

KATALOG

der fünften Münzauktion

MAI 1948

Versteigerung

8. Mai, Beginn 14 Uhr

Besichtigung

5., 6. und 7. Mai von 9 bis 18 Uhr durchgehend

Besichtigung und Versteigerung
finden im Auktionssaal, Salzburg, Alpenstraße
ehem. Landesschießstätte, statt

Telephon 19-67

5. MÜNZEN-AUKTIONSKATALOG

Kunstauktionshaus Dr. Fritz Hoefner, Salzburg, Alpenstraße
(ehem. Landesschießstätte). Tel. 19-67

Versteigerungsbedingungen

Die Versteigerung geschieht gegen Barzahlung. Bei größeren Objekten muß zumindest eine Anzahlung von einem Viertel des Meistbots geleistet werden, der Rest kann nach Vereinbarung innerhalb einer Woche erlegt werden. Vor Bezahlung des Meistbotes werden die Gegenstände nicht ausgefolgt.
Gesteigert wird in der Regel um 10 Prozent des Ausrufpreises. Vom Ersteher wird ein Aufgeld von 20 Prozent eingehoben. Die Schätzung erfolgt nach bestem Wissen durch beeidete Schätzmeister. Eine Haftung über die Richtigkeit der Schätzung wird nicht übernommen.
Sämtliche Objekte stehen drei Tage vor Auktionsbeginn zur allgemeinen Besichtigung aus. Reklamationen irgendwelcher Art können nach erfolgtem Zuschlag nicht anerkannt werden.
Die Geschäftsbedindungen liegen im Auktionslokal zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Gerichtsstand Salzburg.
Auswärtige Interessenten, die auf den Auktionen nicht persönlich anwesend sein können, können ihre Kaufaufträge schriftlich an das Auktionshaus richten und ist diesen Kaufaufträgen mindestens eine Anzahlung von 25 Prozent des Schätzwertes beizuschließen.
Auslandsaufträge können durch die Münzen- und Medaillen-A.G. Basel, Schweiz, Freie Straße 103, II. Stock, erteilt werden.
Die rechtsstehenden Zahlen sind unverbindliche Schätzpreise, die als Anhaltspunkte für Gebote zu betrachten sind. Sie wurden auf Grund der heutigen internationalen Marktlage aufgestellt. Gerufen wird mit einem Drittel des Schätzpreises oder, falls mehrere Gebote vorliegen, mit dem zweithöchsten Gebot.

Abkürzung der Erhaltungsgrade:

g.	= gut	pol. Platte	= polierte Platte
sg. u. sge.	= sehr gut erhalten	gel.	= gelocht
sch.	= schön	geh.	= gehenkelt
ssch.	= sehr schön	Hsp.	= Henkelspur
vzgl.	= vorzüglich	Vs.	= Vorderseite
stpgl.	= Stempelglanz	Rs.	= Rückseite

Der vorliegende Katalog enthält besonders unter den Stücken der Neuzeit eine größere Anzahl sehr interessanter und seltener Varianten von Talern und Kleinmünzen und auch Stücke von einem Erhaltungsgrad, wie sie selten zu finden sind. Leider war es nicht möglich, dem Katalog Abbildungen beizufügen.

Die Münzen wurden soweit als möglich nach Spezialwerken bestimmt. Die römischen Münzen nach H. Cohen, 2. Auflage (Coh.), die österreichischen Mittelaltermünzen laut Luschin, steirische Münzfunde (Lu. st. Mzfde.) und Luschin, Friesacher Pfennige (Lu.Fr.Pf.). Die Talergepräge wurden soweit nicht Spezialwerke vorlagen, nach Schultheß-Rechberg (Sch.), die Gepräge Österreichs und seine Erblande unter Zuhilfenahme des Werkes von Miller-Eichholz, wie folgt, bestimmt.

Katalog der Sammlung Donebauer (Don.) Verst.-Kataloge der Sammlung Fürst Montenuovo (Mont.), Katalog der Sammlung Graf Enzenberg (Enz.), Versteigerungskataloge der Sammlung Morosini (Mor.), Pichler: Repertorium der steirischen Münzkunde (Pichler), Corpus nummorum italicorum (CNI), Weiters wurden zur Bestimmung verwendet: Bernhard u. Roll, die Münzen und Medaillen des Erzstiftes Salzburg (B. u. R.), Rudolf: Silber- und Kupfermünzen Deutscher Staaten (Rud.) und Jäger: Katalog der deutschen Reichsmünzene seit 1871 (J.), Tornau: Münzwesen und Münzen der Grafschaft Mansfeld (Torn.).

Die Bestimmungen der Münzen erfolgt durch Dipl.-Ing. Hermann Lanz, Münzenhändler, Graz, Morellenfeldgasse 36/I, Tel. 08-90.

Achtung! Ausrufpreis beträgt ein Drittel des Schätzpreises

ANTIKE

Griechische Münzen

Osteuropa

Schätzpreis S

1. THRAZIEN: **LYSIMACHUS. 306 281 v. Chr. GOLDSTATER,** Kopf des vergötterten Alexander d. Großen, mit Diadem und Ammonshorn n. r. Rs. thronende Athena Nikephor n. l., rechts und links davon Schrift. Beiz. H, in Abschn. Dreizack. Barbarisierter Typ, 7,07 g, ca. 16 Karat Hsp. sge. bis sch. **1800.—**
2. MAKEDONIEN: **Alexander III.** (d. Gr.) 336—323 Tetradrachme. Kopf mit Löwenfell (als Herakles) r. Rs. Zeus l. thronend m. Adler und Zepter, leicht barbarisiert g. 35.—
3. Wie vor. Breiteres Porträt g. 35.—
4. Drachme. Ähnlicher Typ. Beiz. achtstrahliger Stern od. Rose g. 40.—
5. Wie vor. Anderes Beiz. g. 35.—
6. LOKRIS: Lokroi Opontioi, Tetrobol. Kopf der Persephone m. Ährenkranz l. Rs. Aias m. Schwert u. Schild rechts stürmend sch. 120.—
7. ATTIKA: Athen. Tetradrachme. Vermutlich ägyptische oder asiatische Nachprägung. 350—300 v. Chr. Kopf der Athena r., am Helm Blätter. Rs. Eule rechts stehend, dahinter vermutlich Ölzweig mit 2 Blättern und Frucht, davor Schrift. ca. 20 mm, 16.94 g, seitlich Einhieb. Sehr selten g. 150.—

Asien

8. PONTOS Amisos. Um 100, AE. Athenekopf r. Rs. Stehender Perseus. Selten g. 45.—
9. KIMMMERISCHER BOSPORUS: **SAUROMATES II.** 172 bis **211 n. Chr. u. CARACALLA. EL.-STATER.** Diadem. Büste d. Königs r. Schrift. Rs. belorb. Kopf d. Caracalla, sechsstrahliger Stern. HOY = 478, 7,65 g. BMC nicht ssch. **1500.—**
10. KARIEN: Rhodos (Insel). Drachme. Kopf des Helios fast von vorne. Rs. Rose, darüber Beamtenname. Echtheit nicht gewährleistet sch. 30.—
11. Parthische Tetradrachme. Kopf des Großkönigs mit Stirnbinde n. l. Rs. n. l. sitzender König, vor ihm stehende Figur, Schrift auf allen vier Seiten. Echtheit nicht gewährleistet g. 30.—

Afrika

12. ÄGYPTEN. **Ptolomäus IV.**? Tetradrachme. Kopf mit Diadem und Mantel n. r. Rs. Adler auf Blitz n. l. Umschrift und Schrift im Feld. Vorderseite am Rand an einer Stelle leicht ausgebrochen, sonst sch. 150.—

Römische Münzen

13. **Faustina Mater**, Denar, Kopf mit Diadem n. r. DIVA AVG. FAVSTINA, Rs. CONSECRATIO. Pietas n. l., rechte Hand erhoben, in der linken brennende Fackel. Coh. 166/c. sch. 25.—

14. **Faustina jun.** Denar. Büste n. r. mit gewelltem Haar, FAVSTINA AVGVSTA, Rs. IUNO. Iuno verschleiert, n. l. mit Opferschüssel u. Zepter, zu Füßen ein Pfau, Coh. 120/c. sge. 15.—

15. **Septimius severus.** Denar. Belorb. Kopf n. r., L.SEPT.SEV. PERT.AVG.IMP.X. Rs. ANNONAE AVGG. (sic!) Abundantia n. l., der rechte Fuß auf Prora; hält zwei Ähren und Füllhorn. Ähnlich Coh. 37/c. (dort AVG.). Knapper Schrötling, gut zentriert fast ssch. 30.—

16. Wie vor. L.SEPT SEV.PERT.AVG.IMP.VII. Rs. ARAB. ADIAB.COS.II.P.P. Victoria schreitet n. l. mit Kranz und Trophäe, Coh. 50/2, selten sge. 25.—

17. Wie vor, Vs. IMP.VIII, Coh. 51/2, selten, schönes Porträt sge. 28.—

18. Wie vor, L.SEPT.SEV.PERT.AVG.IMP.VII. Rs. P.M.TR.P. III.COS.II.P.P. Pallas n. l. mit schräg gehaltener Lanze und Schild. Coh. 391/c., vorzügliches Porträt ssch. 35.—

19 Wie vor, L.SEPT.SEV.PERT.AVG.IMP.VII. Rs. P.M.TR.P. III.COS.II.P.P. Fortuna n. l. mit Steuerruder auf Kugel und Füllhorn. Coh. 404/c. sge. 15.—

20. Wie vor. L.SEPT.SEV.PERT.AVG.IMP.VIII. Rs. P.M.TR.P.V. COS. II. P. P. Genius nackt n. l. zu einem brennenden Altar gewendet, hält Opferschüssel und zwei Ähren. Coh. 437/c., knapper Schrötling, gut zentriert ssch. 30.—

21. Wie vor, L.SEPT.SEV.PERT.AVG.IMP.X. Rs. P.M.TR.P.VI. COS.II.P.P. Sol mit Strahlenkrone n. l., die rechte Hand erhoben, in der linken Geißel. Coh. 449/c. ssch. 18.—

22. Wie vor, SEVERUS AVG.PART.MAX. Rs. RESTITVTOR VRBIS. Sept. Sev. belorb. in Rüstung n. l. opfert über einem brennenden Dreifuß und hält eine Lanze. Coh. 599/c. ssch. 30.—

23. Wie vor, L.SEPT.SEV.PERT.AVG IMP.VIII. Rs. SECURITAS PVBLICA. Securitas sitzt n. l., hält eine Kugel. Coh. 647/c. sge. 15.—

24. Wie vor, L.SEPT.SEV.PERT.AVG.IMP.X. Rs. VICT.AVGG, COS II.P.P., Victoria geht n. l., hält Kranz und Palme, Coh. 694/c. g. 8.—

25. Wie vor, L.SEPT.SEV.PERT.AVG.IMP.VIII. Rs. VOTA PVBLICA. Sept.Sev. verschleiert, n. l. gewendet, opfert über brennendem Altar. Coh. 777/c. g. 9.—

26 Wie vor, SEVERVS PIVS AVG. Rs. VOTA SVSCEPTA XX. Sept.Sev. verschleiert, n. l., opfert über einem brennenden Dreifuß. Coh. 791/3, selten sch. 25.—

27 **Julia Domna**, Denar, drapierte Büste n. r. JVLIA AVGVSTA. Rs. PIETAS PVBLICA, Pietas verschleiert n. l. neben einem brennenden Altar, beide Hände erhoben. Coh. 156/c. ssch. 35.—

28. **Caracalla.** Denar, M.AVR.ANTON.CAES.PONTIF. Jugendliche Büste, drapiert, n. r., Rs. MARTI VLTORI. Mars nackt mit wehendem Mantel, schreitet n. r. und trägt Lanze und Trophäe. Coh. 154/8, selten sch. 35.—

29 **Geta,** Denar, P.SEPT.GETA CAES.PONT. Jugendliche Büste drapiert und mit Panzer n. r., Rs. PRINC.IVVENTVTIS. Geta n. l. in Rüstung, hält Zweig u. Lanze, hinter ihm Trophäenständer, an dessen Fuß Schild. Coh. 157/c. sch. 22.—

30 **Julia Maesa,** Denar, JVLIA MAESA AVG. Büste n. r. Rs. PVDICITIA. Pudicitia sitzt n. l., hebt ihren Schleier mit der rechten Hand und hält Zepter. Coh. 36/c. sch. 28.—

31 **Alexander Severus**, Denar, IMP.C.M.AVR.SEV.ALEXAND. AVG. belorb. u. drapierte Büste n. r. Rs. P.M.TR.P.II.COS. P.P. Mars n. l., hält Lorberzweig und Lanze mit Spitze nach unten. Coh. 231/c. ssch. 25.—

32 Wie vor, Rs. PROVIDENTIA AVG. Providentia n. l., hält Stab und Zepter, zu Füßen eine Kugel (in Syrien geprägt). Coh. 495/c. sge. 18.—

33 **Maximinus I. Thrax.** Denar, IMP.MAXIMINVS PIVS.AVG. belorb. drapierte Büste n. r. mit Rüstung. Rs. PAX AVGVST. Pax n. l., hält Ölzweig und schräg gestelltes Zepter. Coh. 31/c. ssch. 30.—

34 **Gordianus III. Pius,** Antoninian. IMF.GORDIANVS PIVS FEL. AVG. Büste m. Strahlenkrone n. r. Rs. AETERNITATI AVG. Sol n. l. mit Strahlenkrone, die Rechte erhoben, in der Linken Kugel. Coh. 41/c. stplgl. 35.—

35 Wie vor. IMP.CAES.M.ANT.GORDIANVS AVG. Rs. FIDES MILITVM. Fides n. l. mit Feldzeichen und schräg gehaltenem Zepter. Coh. 86/c. sch. 22.—

36 Wie vor. IMP.GORDIANVS PIVS FEL.AVG. Rs. P.M.TR.P. IIII.COS.II.P.P. Apollo halb nackt sitzt n. l., hält Lorbeerzweig und stützt sich auf Lyra. Coh. 250/c. Schrötlingsriß, sonst sch. 15.—

37 Wie vor, Rs. P.M.TR.P.V.COS.II.P.P. Apollo halb nackt sitzend n. l., hält Lorbeerzweig und stützt sich auf Lyra. Coh. 261/c. sge. 15.—

38. Wie vor, Rs. PROVIDENTIA AVG. Providentia n. l. treibt mit Stock eine Kugel zu ihren Füßen und hält ein Zepter Coh. 299/c. sch. 15.—

39. Wie vor, Rs. VIRTVTI AVGVSTI. Herkules nackt n. r. hält die Rechte rückwärts auf die Hüfte und stützt sich auf seine Keule, die auf einem Felsen steht, um den Unterarm Löwenhaut. Ähnlich Coh. 404/c. stplgl. 35.—

40. **Philippus pater,** Antoninian, IMP.M.IVL.PHILIPPVS AVG. Büste m. Strahlenkrone n. r., Rs. ANNONA AVGG. Abundantia n. l. hält drei Ähren u. Füllhorn, zu ihren Füßen Modius gefüllt mit Ähren. Coh. 25/c. sch. 25.—

MITTELALTER

41. Münzstätte Rann. Pfennig. Steirisch-salzburgische Gemeinschaftsmünze von 1272 unter Ottokar II. zu beiden Seiten eines Turmes Königs- und Bischofsbrustbild. Lu. st. Mzfde. Nr. 1, Lu. Fr. Pf. Nr. 128 sge. 15.—

42. Münzstätte Rann od. Pettau? Pfennig. Steirisch-salzburgische Gemeinschaftsmünze 1263—1270. Erzb. Ladislaus und Kg. Ottokar II. Vs. halber Adler und aufrechter Löwe v. r. Lu. st. Mzfde. Nr. 38 Lu. Fr. Pf. 127 sch. 20.—

43. Münzstätte Graz. Pfennig. Kg. Ottokar II. 1260—1276 Vs. reitender König v. r., im Feld 2 Sternchen, Lu. st. Mzfde. Nr. 2 sch. 18.—

44. Münzstätte Graz. Pfennig, Rudolf v. Habsburg, Vs. Königsbrustbild v. vorne. Umschr. RVDOLF. Lu. st. Mzfde. Nr. 31 sch. 30.—

45. Münzstätte Graz, Pfennig. Rudolf v. Habsburg, Vs. Adler, darüber Kreuz. Umschr. DE GREIZ. Rs. Panther (undeutlich) Lu. st. Mzfde. Nr. 40a sge. 25.—

46. Münzstätte Graz. Pfennig, Albrecht I. 1282—1308 Vs. zwischen 2 Adlerflügeln Kreuz,e darüber Bindenschild. Lu. st. Mzfde. Nr. 34e sge. 18.—

47. Münzstätte Graz, Pfennig. Albrecht I. 1282—1308 Vs. Hirsch m. Kleeblatt im Äser n. l., Rs. gekrönter Drache n. r. (undeutlich) Lu. st. Mzfdde. Nr. 36 sch. 25.—
48. Bayern-Oberpfalz, 5 St. Mittelalterpfennige 14. bis 15. Jhd. g. bis sg. 25.—
49. Bayern-Landshut, 6 St. Mittelalterpfennige, 15. Jhd. g. bis sg. 30.—
50. Bayern-München, 4 St. Mittelalterpfennige, 14. bis 15. Jhd. g. bis sch. 20.—
51. Bayern-Ingolstadt, 5 St. Mittelalterpfennige, 13. bis 14. Jhd. g. bis sch. 25.—
52. Böhmen, 2 St. Mittelalterheller (Hussittenperiode) 15. Jhd. sg. 10.—
53. Niederösterreich, 7 St. Wiener Pfennig, 13. bis 14. Jhd. g. bis sg. 40.—
54. Niederösterreich, 4 St. Wienerpfenige 15. Jhd. (Wilhelm, Ladislaus) g. bis sg. 25.—
55. Süddeutschland, 5 St. verschiedene Mittelalterpfennige 15. Jhd. sch. 30.—
56. Luxemburg, Wenzel II. (Kaiser) 1383—1388, Breitgroschen, Vs. Adler, WENZEL:ROMANOR:ZE:BOEM:REX + Rs. Krone über Löwenschild. MONETA:NOVA-LVXEM-BVRGIE + ssch. 60.-

NEUZEIT

Römisch-deutsches Reich, Österreich, Tirol, Steiermark, Kärnten, Böhmen, Ungarn, Siebenbürgen

57. **Ferdinand I.** 1521—1564. Tirol, Taler o. J. Enz. Nr. 41 sge. 220.—
58. Reichstaler o. J. Enz. Nr. 101 sge. 250.—
59. Böhmen (Joachimstal), Taler o. J. Don.—Mm.Martin Kempf 1. Periode 1541—42? ssch. 350.—
60. Taler 1660, Vs. FERDINANDVS:D:G:EL (Bindenschild) RO: IMP: S: AVG: GER:H + Rs. BOHEM.&.REX.INF; HISP. ARCHID:AVST.&.Don. — sch. bis ssch. 350.—
61. Kärnten, Reichstaler 1660, Markl, 1529, selten ssch. 480.—
62. Tirol, Pfundner, Enz. 2 sge. 150.—
63. NÖ (Wien), kleine Notklippe auf die Belagerung Wiens 1529, Hsp. Spuren v. Vergoldung sge. 30.—
64. **Maximilian II.** Böhmen (Joachimstal), Talergroschen 1573, Vs. wie DON. 1742, Rs. ACHI.DVX.AVS.DV (Schildchen mit Gemskopf) X.BVRG.MAR.MOR. fast stplgl. 320.—

		Schätzpreis $
65. **Erzherzog Ferdinand,** Taler o. J. für Tirol, Enz. 478, sge. bis sch.		120.—
66. Guldentaler 1574, Enz. 153?	sge.	90.—
67. Taler o. J., Enz. 530	sch.	130.—
68. **Rudolf II.** Tirol, Taler 1603, Vs. Enz. 20, Rs. Enz. —	vzgl.	210.—
69. Böhmen (Kuttenberg), Taler 1592, wie Don. 1551 jedoch auch Vs. innen Perlkreis, unbedeutender Einhieb auf d. r. Schulter	stplgl.	220.—
70. Taler 1603, zu Don. 1610, jedoch Vs. MO. statt MOR.	g.	90.—
71. Ungarn (Kremnitz), Halbtaler 1582, Aukt. Horsky Nr. 1355, selten	sch.	120.—
72. Halbtaler 1594, Mont. 609	sge.	75.—
73. Vierteltaler 1587, Mont. 622	ssch.	75.—
74. (Nagybanya) Taler 1602, Vs. Sch. 2420, Rs. wie Sch. 2421 jedoch auch Punkt am Beginn der Schrift. N im Msz. verkehrt geschnitten	sge.	140.—
75. **Matthias II.** Ungarn (Kremnitz), Taler 1612, wie Sch. 2440, jedoch Vs. ohne Punkt n. REX.	ssch.	220.—
76. Taler 1615, sonst wie Sch. 2442, 1615 aus 1614 geändert	ssch.	200.—
77. Halbtaler 1612, Sch. 2440 Anm.	sch.	100.—
78. **Erzherzog Maximilian,** Tirol, Taler 1618, Enz. 86	ssch.	160.—
79. Deutscher Orden, Taler 1603, Enz. 24, schw. Hsp. sonst vzgl.		180.—
80. Wie vor, Enz. 23? stark poliert	g.	75.—
81. Wie vor, Vs. Enz. — Rs. hnl. Enz. 35, 1613 aus 1610 oder 1612 geändert, Hsp. Rs. leicht poliert,	sonst sch.	100.—
82. Wie vor, Enz. 57	sch.	150.—
83. **Ferdinand II.** als Erzherzog, Kärnten, Taler 1602, Kat. Windischgrätz Nr. 2312, selten	sg. bis sch.	270.—
84. **Ferdinand II.** Böhmen (Olmütz), Kippertaler (150) 1622, Don. 2188, Vs. 2 Einhiebe, sonst (als Kipper)	sch.	150.—
85. Kipper-Halbtaler (75) 1623, Don. 2166	sch.	120.—
86. (Kuttenberg) Kipper 48er, 1621, Don. 2146	g. bis sge.	80.—
87. (Prag) Kipper-Halbtaler (75) 1622, Don. 2133	g.	30.—
88. Niederösterreich (Wien) Taler 1623, wie Sch. 261, jedoch Vs. :Punkte zw. allen Teilen der Schrift, am Ende halbes Kreuz über Punkt	sg.	120.—
89. Taler 1627, wie Sch. 286, jedoch Vs. durchwegs einfache Punkte, Rs. TYR. statt TY.	sch.	200.—
90. Steiermark, Taler 1620, Pichler 55, selten, Vs. sch. Rs.	sge.	210.—
91. Taler 1624, Sch. 277 Anm.	sch.	170.—

92. Taler 1633, wie Pichler 123, jedoch Vs. zw. PO u. REX Viereck, darüber Dreieck, nach REX Viereck statt Punkt. Rs. Punkt am Anfang u. am Ende der Umschr. ssch. 220.–
93. Kärnten Taler 1621, Vs. gekröntes Brustbild mit Mühlsteinkragen, verziertem Harnisch u. Mantel (Stern) FERDINANDVS.II.D.—G.RO.IM.S.A.GE.HV.T.IO.REX. unter der Achsel 1621 Rs. ARCHI.AVSTRI.ET KARI (Kärntner Wappen) NTHIAE.DVX.BVRG.ZC. sch. bis ssch. 200.—
94. Böhmen (Kuttenberg) Taler 1624, Vs. Don. 2253, Rs. wie 2251 jedoch 1624 ssch. 200.—
95. Ungarn (Kremnitz) Taler 1631, wie Sch. 2482, jedoch Rs. 1631 sch. 160.—
96. Steiermark, einseitiger Pfennig 1635, sch. 12.—
97. **Friedrich v. d. Pfalz,** Böhmen (Prag) Kipper 48er, 1620, Don. 2063, als Kipper vzgl. 120.—
98. Wie vor (Troppau), Kipper 24er 1620, Don. 2089 sge. 45.—
99. **Stände von Böhmen** (Prag) Kipper 24er 1619, wie Don. 1994 jedoch Punkte zw. Schrift stplgl. 60.—
100. **Erzherzog Leopold,** Tirol, Taler 1620, Enz. 80 sch. 150.—
101. Taler 1632, Enz. 256 fast vzgl. 150.—
102. **Erzherzog Ferdinand Karl,** Tirol, Taler 1646, Enz. 31 ssch. 210.—
103. **Ferdinand III,** Ungarn (Kremnitz), Taler 1655, Mont. 816, sch. 140.—
104. (Nagybanya) Taler 1639 (aus 1638 geändert), Sch. 2494 ssch. 210.—
105. **Leopold I.** Niederösterreich (Wien), Taler 1695, Sch. 392 jedoche Rs. BVR: 180.—
106. Tirol, Doppeltaler o. J. Mor. 1000, selten fast sge. 180.—
107. Taler 1698, Mor. 1023 fast vzgl. 140.—
108. Steiermark, Taler 1676, Pichler 53 fast vzgl. 220.—
109. Böhmen (Prag) Taler 1695, Don. 2483 sg. 120.—
110. Ungarn (Kremnitz) Taler 1659, Mont. 890 ssch. 150.—
111. Taler 1660, Mont. 892 ssch. 150.—
112. Taler 1682, Sch. 2522, Mont. 901 ssch. 160.—
113. Taler 1691, wie Sch. 2524 jdoch Vs. GER-HV. sge. 80.—
114. Taler 1698, Mont. 919, Vs. + LEOPOLDVS-D: G: ROM: IMP. S. A.-GE: HV: B: REX. Rs. + ARCHIDVX + AVS + DVX + BVR: MAR: MOR: CO: TYR; 16—98 (statt . am Stück +) Hsp. leicht poliert sch. 90.—
115. Halbtaler 1694, wie Mont. 961, jedoch Vs. GE—HV. sch. 55.—
116. Vierteltaler 1695 sch. 35.—
117. XVer 1663 sg. 12.—
118. 7 St. Groschen für Tirol (1670, 1671, 1674, 1677, 1681, 1686, 1689) vzgl. 42.—

		Schätzpreis S
119.	4 St. Groschen (Wien 1665, 1672, Tirol 1671, Graz 1703) sch. bis vzgl.	24.—
120.	6 St. Groschen (Breslau 1668, 1669 2 Var. Kuttenberg 1696, Preßburg 1697, Prag 1699) sch. bis vzgl.	36.—
120a.	Schlesien (Brieg) Groschen 1701 sch.	4.—
121.	**Joseph I.** Tirol, Taler 1707, Mor. 1056, Sch. 411 Anm. Vs. Spuren v. Brosch. sonst ssch.	90.—
122.	Ungarn (Kremnitz) Halbtaler 1709 wie Mont. 1098 jed. Rs. DVX. BV. stplgl.	80.—
123.	Malkontenten in Ungarn (Kremnitz) Halbtaler (Gulden) 1704, Sch. 2534, schw. Hsp. sge.	45.—
124.	Wie vor, 1206, Sch. 2536 sch.	60.—
125.	**Karl VI.** Silbermed. 1714 v. C. J. Hoffmann auf die Gründung der Festung Gyulafehérvár (Karlsburg) durch General Stainvill. Pallas steht in bergiger Landschaft und hält eine Turnierlanze. Rechts ein Bergwerk, links mehrere Bergschlösser. Umsch. u. Schrift im Abschnitt, Rs. Die Festung Karlsburg. Umschr. im Abschnitt 5 Zeilen Schrift, Lajos Huszár u. Béla v. Procopius-Medaillen- u. Plakettenkunst in Ungarn Nr. 214, wie Mont. 1438, jed. 71 g, 54 mm, Hsp. sonst sch.	240.—
126.	**Karl VI.** Niederösterreich (Wien) Taler 1714, Sch. 432 vzgl.	180.—
127.	Taler 1717 ähnl. Mont. 216, Sch. 432, Vs. CAROL 9 VI+ D+ G+ RO+ IMP+ S+ A+ GER+ HISP+ — HV BO REX+ — Rs. — BVR+ COM+ TYROL+ 1717 ssch.	150.—
128.	Tirol, Taler, 1716, Mor. 1078 ssch.	120.—
129.	Wie 128 fast vzgl.	130.—
130.	Steiermark, Taler 1723, ähnl. Sch. 443 Vs. —: HV : — sch.	180.—
131.	Taler 1732, Sch. 447 vzgl.	220.—
132.	Tirol, Vierteltaler 1740, ähnl. Mor. 1127, Vs. Am Beginn der Umschr. kein Doppelpunkt sch.	40.—
133.	Böhmen (Prag), Taler 1739, Don. 2788, selten sg. bis sch.	120.—
134.	(Kuttenberg) Halbtaler 1717, ähnl. Don. 2829, Vs. — IM.P.S. — selten sch.	80.—
135.	Ungarn (Kremnitz) Taler 1733, ähnl. Sch. 2548, Vs. CAR.VI. D:G:R:I. — S:A:G:HI:H:B:REX. Rs. ARCHID.AU: D:BU:M: — MOR: COM:TY: 1733 selten sch.	130.—
136.	Halbtaler 1715, ähnl. Sch. 2544 Anm. Vs. — A:G: —. HI:HU:B: REX. Vs. im Feld schwach poliert sonst ssch.	70.—
137.	Siebenbürgen Halbtaler 1724 ssch.	90.—

138. **Maria Theresia,** N Ö. (Wien) Taler 1770, ähnl. Sch. 499 Vs. — D: G: — Rs. 1770.x leichte Spuren von Justierung, sonst ssch. 120.—
139. Taler 1780, Sch. 503, ssch. 80.
140. Levantinertaler 1780 vzgl. 45.—
141. Tirol, Halbtaler 1756, Mor. 1297 sch. 45.—
142. Halbtaler 1774, Mor. — M. THERESIA D:G — Rs. —. DUX — Mmz. V.C. —. S. selten, schw. Hsp. sge. 35.—
143. Steiermark, Halbtaler 1750, Pichler 30, ssch. 120.—
144. Ungarn (Kremnitz) Talere 1742, Sch. 2554 Anm. Hsp. sge. 35.—
145. Taler 1743, Mont. 1203, selten ssch. 120.—
146. Taler 1764, sonst wie Sch. 2558, sehr selten fast vzgl. 180.—
147. Taler 1780, Mont. 1222, vergl. Sch. 2562, Anm. Hsp. g. 45.—
148. Halbtaler 1742, Mont. 1223, Sch. 2554 Anm. sch. 55.—
149. Halbtaler 1780, wie Sch. 2562 Anm. jed. 1780 X sch. 50.—
150. Hall in Tirol für Ungarn, Silberpoltura 1753, Mont. 1279 Mor. 1374—75 ssch. 15.—
151. Ungarn (Kremnitz) Cu-Poltura 1765, wie Neumann 72—73, jed. Vs. zw. D. G. nur Punkt unten sch. 10.—
152. Böhmen (Prag) Joachimstaler Ausbeutetaler 1758, Don. 4454, Hsp. sonst ssch. 180.—
153. Lombardei (Mailand) Scudo 1779, CNI 120, Mont. 4432 sch. 120.—
154. Burgau (Günzburg) Conv.Taler 1766, Sch. 495 Anm. sge. 60.—
155. Belgien (Brüssel) Kronentaler 1769, selten sg. 80.—
156. ½ Kronentaler 1762, sehr selten g. 60.—
157. (Antwerpen) ½ Dukaton 1769, selten sge. 80.—
158. **Franz I.** Belgien (Brüssel) Kronentaler 1763, s. selten sch. 120.—
159. Tirol, XVIIer, 1761, Mor. 1179 vzgl. 30.—
160. **Josph II.** N Ö. (Wien) ½ Kronentaler 1789 ssch. 75.—
161. Ungarn (Kremnitz) Taler 1782, Sch. 2563 ssch. 70.—
162. Kronentaler 1784, Mont. — ssch. 120.—
163. Taler 1786, Sch. 2565 Anm. leichte Hsp. sch. 60.—
164. Wien für Ungarn, Halbtaler 1786, Mont. 1313 sch. 45.—
165. Lombardei (Mailand) Scudo 1785, CNI 33, Rs. schw. justiert sonst ssch. 120.—
166. Kronentaler 1788, CNI 54, selten ssch. 135.—
167. Belgien (Brüssel) Kronentaler 1786, selten sch. 120.—
168. **Leopold II.** Lombardei (Mailand) Kronentaler 1792, CNI 12 fast ssch. 120.—
169. **Franz II.** N Ö. (Wien) Taler 1804 mit Titel R. IMP. (Romanorum Imperator) selten sch. 120.—

		Schätzpreis S
170. Lombardei (Mailand) Kronentaler 1793, CNI 8, fast	vzgl.	100.—
171. Wie vor, 1794, CNI 10	sch.	75.—
172. Franz I. (II.) Wien, Taler 1831	ssch.	90.—
173. Wie vor, 1835	ssch.	90.—
174. Lombardo-Venetien (Venedig) Scudoe 1825	sch.	80.—
175. **Ferdinand I.** Silbermed. 1841 von Scharff auf die Errichtung des Denkmals für Franz I. in Graz. Vs. Kopf Ferd. I. n. l. Rs. Denkmal, 50 mm, ca. 64 g, leicht poliert	sonst sch.	90.—
176. Conv. Taler 1840 A, Sch. 542 Anm. selten	sch.	95.—
177. 20 Kreuzer 1845 B	sch.	5.—
178. Mantua, Belagrungsnotmünze, Gulden 1848, sog. Gorzkovsky-Gulden	g.	60.—
179. Italienische Revolution, Mailand, 5 Lire 1848, als Schraubmünze	vzgl.	30.—
180. **Franz Joseph I.** Conv. Taler 1855 A	vzgl.	120.—
181. Doppelgulden 1859 B, selten	ssch.	90.—
182. Wie vor, 1868 A	sch.	45.—
183. Wie vor, 1890, o.Msz.	stplgl	60.—
184. Vereinstaler 1861 A	vzgl.	65.—
185. Wie vor, 1866 B	vzgl.	65.—
186. Lira Austriaca 1853 M	stplgl.	90.—
187. Conv. Taler (Dopplgulden) auf die Vermählung 1854 A	vzgl.	120.—
188. Gulden, gl. Anlaß, 1854 A,	sch.	45.—
189. Doppelgulden auf d. Silberhochzeit 1879,	stplgl.	45.—
190. Gedenkgulden Pribram, 1875	vzgl.	150.—
191. Silbermedaille (von Scharff) der Num.Ges.Wien, in Form eines Maria Theresientalers. 13. 5. 1888, 28 g	stplgl.	60.—
192. Silbermed. auf d. 2. österr. Bundesschießen in Innsbruck 1885, ca. 22 g	vzgl.	50.—
193. Wie Nr. 192	vzgl.	50.—
194. 6 St. Silberkleinmünzen (Joseph II. 5 Kr. 1790 A, Franz I. 5 Kr. 1820 A, Leop. I. Gr. 1679 Tirol, 1 Kr. o. J. Tirol, 1 Kr. 1700 Breslau, Ferd. Karl 1 Kr. o. J. Tirol) g. —	s.sch.	20.—
195. M. Th. 1/4 Kr. 1749 Tirol, Leop. I. 2-Pf. 1698 Wien, zus. 2 St.	s. sch. und sch.	10.—

Republik Österreich.

196. 1 Serie Doppelschillinge u. 1 Fünfschillingstück 1934 in Geschenkkassette aus Hartholz	vzgl.	120.—
197. Doppelschilling 1930, Walter v. d. Vogelweide	s.sch.	8.—
198. Wie vor	s.sch.	8.—
199. Doppelschilling 1931 (Mozart)	s.sch.	8.—

		Schätzpreis
200. Wie vor, 1932 (Haydn)	s.sch.	8.—
201. Wie vor, 1933 (Seipel)	stplgl.	12.—
202. Wie vor, 1934 (Dollfuß)	vzgl.	10.—
203. Wie vor, 1935 (Lueger)	s.sch.	8.—
204. Wie vor, 1936 (Prinz Eugen)	s.sch.	8.—
205. Wie vor, 1937 (Karlskirche)	s.sch.	8.—

Spanisch-österreichische Niederlande.

206. Brabant (Antwerpen), Philipp II. Taler 1590	g	60.—

Geistliche Fürsten.

207. **Papst Clemens XI.** Rom, Piaster (Scudo) 1704 (An. IV.) Sch. 3065, Hsp.	sch.	120.—
208. **Erzbistum Köln,** Johann Gebhard v. Mansfeld, Taler 1558, Vs. ähnl. Sch. 3286 jedoch Punkt am Anfang u. Ende d. Umschr. Rs. Sch. 3290, sehr selten	sch.	480.—
209. **Bistum Münster,** Christoph Bernhard v. Galen, Taler 1661, auf die Wiedereroberung d. Stadt, Sch. 4545, Anm. a.	sch.	360.—

Salzburg.

210. **Leonhard v. Keutschach,** Batzen 1500, B. u. R.—.	sch.	24.—
211. Wie vor, 1511, B. u. R. 246,	sch.	24.—
212. Wie vor, 1511, B. u. R. 240, Hsp.	sch.	24.—
213. Wie vor, 1513, B. u. R. 354,	s. g. e.	22.—
214. Wie vor, 1514, B. u. R. 405,	s. g. e.	22.—
215. Wie vor, 1515, B. u. R. 432,	sch.	24.—
216. Wie vor, 1517, B. u. R. 473,	s. g. e.	22.—
217. Wie vor, 1518, B. u. R. —	sch.	24.—
218. **Matthäus Lang v. Wellenburg,** Batzen 1519, B. u. R. 698,	s. g. e.	20.—
219. Wie vor, 1520, ähnl. B. u. R. 715, Rs. SA . . . EPVS,	s. g. e.	20.—
220. Wie vor, 1521, ähnl. B. u. R. 721, Vs. S—ANKTVS ... Rs. ... EPVS ...	s. g. e.	20.—
221. Wie vor, 1521, B. u. R. 723,	sch.	24.—
222. Wie vor, 1522, B. u. R. 728	s. g. e.	22.—
223. Wie vor, 1524, B. u. R. 730,	s. g. e.	20.—
224. Halbbatzen 1526, B. u. R. 734	sch.	18.—
225. Wie vor, 1531, B. u. R. 737,	s. sch.	20.—
226. Wie vor, 1532, B. u. R. 738	g.	12.—
227. Wie vor, 1533, B. u. R. 740,	s. g. e.	15.—
228. Wie vor, 1534, B. u. R. 742	sch.	18.—

		Schätzpreis S
229.	**Johann Jakob Khuen v. Belasi-Lichtenberg,** Taler 1561, Vs. B. u. R. 1055, Rs. B. u. R. 1053	sch. 270.—
230.	**Wolfgang Theoderich v. Raitenau-Langenstein,** einfache Turmtalerklippe 1593, B. u. R. 1565, Hsp.	s. g. e. 150.—
231.	Achteltaler o. J., B. u. R. 1815, gel., selten, sonst	s. sch. 90.—
232.	**Paris Graf Lodron,** Kippertaler 1621, wie B. u. R. 2855, Rs. statt Punkte Ringel. als Kipper	sch. 160.—
233.	Taler 1628 (Domweihe), B. u. R. 2197	sch. 150.—
234.	Halbtaler 1628, wie B. u. R. 2208, Rs. jedoch TRANSFERVNTVR Hsp.	s. g. e. 50.—
235.	Taler 1632, wie B. u. R. 2504, jed. SVR. (sic!) TVVM . . .	s. sch. 180.—
236.	Taler 1638, B. u. R. 2520 (CONFVG aus CONVFAG geänd.) Hsp.	sch. 130.—
237.	1/9-Talerklippe 1644, B. u. R. 2682, geh.	s. g. e. 28.—
238.	**Guidobald Graf Thun-Hohenstein,** Taler 1657, B. u. R. 3013	vzgl. 220.—
239.	**Max Gandolph Graf Kuenburg,** Taler auf d. 1100-jährige Jub. (5 Heilige) v. P. Seel, B. u. R. 3135	s. sch. 240.—
240.	Taler 1670, B. u. R. 3233, Hsp. (leicht poliert)	sch. 100.—
241.	Taler 1674, B. u. R. 3241	s. sch. 180.—
242.	Halbtaler 1668, B. u. R. 3254,	s. sch. 90.—
243.	XVer 1686, B. u. R. 2771, Vs. . . . AR:EPS . . .	s. sch. 18.—
244.	Groschen 1680, B. u. R. 3284	vzgl. 7.—
245.	Wie vor, 1681, B. u. R. 3289	s. sch. 6.—
246.	Wie vor, 1681, B. u. R. 3290,	vzgl. 7.—
247.	Wie vor, 1681, B. u. R. 3292	s. g. e. 7.—
248.	Wie vor, 1681, wie B. u. R. 3289, Rs. S:RVDBERTVS:EPS:	s. sch. 6.—
249.	**Johann Ernst Graf Thun-Hohenstein,** Taler 1706, Vs. B. u. R. 3473, Rs. 3474, Hsp.	sch. 120.—
250.	Halbtaler 1694, B. u. R. 3480	s. sch. 80.—
251.	Batzen 1692, B. u. R. 3519	vzgl. 24.—
252.	Groschen 1687, B. u. R. 3521	sch. 5.—
253.	**Franz Anton Fürst von Harrach,** Batzen 1718, Vs. B. u. R. — Rs. B. u. R. 3806	vzgl. 24.—
254.	Wie vor, 1719, Vs. B. u. R. 3812, Rs. B. u. R. 3813	vzgl. 24.—
255.	Wie vor, 1720, B. u. R. 3822	sch. 16.—
256.	Wie vor	vzgl. 24.—
257.	Wie vor, 1723, B. u. R. 3832	vzgl. 24.—
258.	Wie vor, 1724, B. u. R. 3839,	s. sch. 22.—
259.	Wie vor, 1724, B. u. R. 3837	s. sch. 22.—
260.	Wie vor, 1726, ähnl. B. u. R. 3847, Vs. . . . SE:AL: Hsp sonst	s. sch. 15.—

261. **Leopold Anton Eleutherius Frh. v. Firmian,** Taler 1728, B. u. R. 4002, fast vzgl. 210.—
262. Batzen 1727, B. u. R. 4014 sch. 15.—
263. Wie vor, 1729, B. u. R. 4021 vzgl. 24.—
264. Wie vor, 1729, wie B. u. R. 4023, Rs. 1729 · SALISBVR, stplgl. 25.—
265. Wie vor, 1730, B. u. R. 4026, s. sch. 20.—
266. Wie vor, 1730, Vs. B. u. R. 4024, Rs. B. u. R. 4027 sch. 15.—
267. Landbatzen 1731, B. u. R. 4035, s. sch. 18.—
268. Wie vor, B. u. R. — Rs. SALZB = /LAND/MINZ./. 1731 sch. 20.—
269. Wie vor, 1731, B. u. R. 4039, gel. s. g. e. 6.—
270. **Andreas Graf von Dietrichstein,** Taler 1752, B. u. R. 4134, geh. scheinbar Brandstück s. g. e. 90.—
271. Halbbatzen 1747, B. u. R. 4140 sch. 7.—
272. **Sigismund III. Graf Schrattenbach,** Taler 1759, B. u. R. 4236 sch. 90.—
273. Wie vor, 1767, wie B. u. R. 4264, jed. zw. d. Jahreszahl nicht Blatt sond. Ring mit Fortsatz r. u. l. sch. 90.—
274. **Hieronymus Graf Colloredo-Wallsee, Dukat 1791, B. u. R. 4460** vzgl. 600.—
275. Taler 1779, B. u. R. 4502 s. g. e. 75.—
276. Wie vor, 1788, B. u. R. 4514 s. sch. 140.—
277. 20 Kreuzer 1778, B. u. R. 4556 s. sch. 18.—
278. 10 Kreuzer 1782, B. u. R. 4616, gest. Loch, sonst s. sch. 8.—
279. Wie vor, 1802, B. u. R. 4632 s. sch. 12.—
280. Kl. Jeton 1782, B. u. R. 4430 sch. 6.—
281. **Kurfürst Ferdinand,** 1 Kr. 1805, B. u. R. 4748, s. sch. 6.—
282. 3 St. Kreuzer (1688, B. u. R. 3569, 1694, B. u. R. 3583, 1755, Vs. B. u. R. 4379, Rs. Punkte statt Doppelpunkte) sch. — s. sch. 12.—
283. 3 St. Kleinmünzen (1/2 Kr. 1710, B. u. R. 3900, 1/2 Kr. 1711, B u. R. 3901, Pf. 1753, B. u. R. 4399 s. sch. — vzgl. 9.—
284. 5 St. Kreuzer (1677 B. u. R. 3318, 1688 B. u. R. 3566, 1699 B. u. R. 3601, 1756 B. u. R. 4381. 1760 B. u. R. 4392) sch. 10.—
285. 10 St. 1/2 Kreuzer (1686, B. u. R. 3345, 1687 Max. Gand. B. u. R. 3346, 1706 B. u. R. 3638, 1709 B. u. R. 3641, 1713 B. u. R. 3903, 1714 B. u. R. 3904, 1718 B. u. R. 3908, 1735 B. u. R. 4055, 1737 B. u. R. 4057, 1745 B. u. R. 4101) s. g. — vzgl. 20.—
286. 9 St. Pfennige (1727 B. u. R. 3939, 1730 B. u. R. 4056, 1738 B. u. R. 4073, 1741 B. u. R. — (keine Punkte neben L), 1748 B. u. R. 4144, 1750 B. u. R. 4145, 1752 B. u. R. 4147, 1756 B. u. R. 4401, 1765 B. u. R. 4404) sch. — vzgl. 18.—
287. 14 St. Kleinmünzen (1/2 Kr. 1706, 5 St. Pf. 1748, 5 St. Pf. 1756, 3 St. Pf. 1765, gel.) g. — sch. 14.—

		Schätzpreis S
288.	5 St. Kleinmünzen (1/2 Batzen 1695, ähnl. B. u. R. 3537, ARCHIEP:, 1/2 Batzen 1716, ähnl. B. u. R. 3884, D. G., 1/2 Batzen 1760 B. u. R. 4374, 1 Kr. 1695 B. u. R. 3589, 1 Pf. 1748 B. u. R. 4144) g. — vzgl.	16.—
289.	Gedenkprägung 1628—1928, als dreifacher Domweihtaler, stplgl.	300.—
290.	Wie vor, als Doppeltaler stplgl.	200.—
291.	2 St. XVer (1686 u. 1694) g.	6.—

Altfürsten, Neufürsten und Städte.

292.	Bayern (Amberg) Max Joseph, Taler 1765 mit Gegenstempel auf Vs. u. Rs. (Horizontal geteilter Schild, im oberen Feld CH, untere Hälfte durch 3 senkr. Balken in 4 Felder geteilt.) Sch. 5618 Anm. s. g. e.	120.—
293.	Taler 1767. wie Sch.5615 sch.	75.—
294.	Wie vor, 1770, Sch. 5618 Anm., 1770. sch.	75.—
295.	(Amberg) Karl Theodor, Taler 1778 (v. Straub) Sch. 5638 Rs. leicht justiert sch.	75.—
296.	Königreich Bayern, Max Joseph, Taler 1808, Rud. 235, sch.	50.—
297.	Kronentaler 1810, Rud .256, s. sch.	75.—
298.	Konstitutionstaler 1818 (Freimaurertaler) Rud. 2588 vzgl.	90.—
299.	Brandenburg-Preussen (Magdeburg) Friedrich III. 2/3 Stück (Gulden) 1689, wie Sch. 5958, Vs. A—C.&., vzgl.	60.—
300.	(Berlin) König Friedrich II. Reichstaler 1785, Sch. 1826 Anm. s. sch.	75.—
301.	Friedrich Wilhelm, Taler 1793, wie Sch. 1829 Anm. jed. 1893 sch.	75.—
302.	Friedrich Wilhelm III. Taler 1819 A, Rud, 1792 sch.	45.—
303.	Taler 1831 A, Rud. 1970 s. sch.	60.—
304.	Friedrich Wilhelm IV., Doppeltaler 1856, Rud. 2307, s. sch.	100.—
305.	Wilhelm I., Krönungstaler 1861, Rud. 2358 s. sch.	45.—
306.	Taler 1862 A, Rud. 2370 s. sch.	55.—
307.	Taler 1866 A, Rud. 2411 sch.	40.—
308.	Siegestaler 1871, Rud. 2518 sch.	30.—
309.	Brandenburg in Franken (Bayreuth), Friedrich Christian, Conv. Taler 1766, Sch. 6130 B s. g. e.	60.—
310.	Braunschweig-Lüneburg, Linie zu Wolfenbüttel, Heinrich Julius, Taler 1611, Vs. DVX.BRVNS.ET.L, sonst wie Sch. 6559 s. sch.	150.—
311.	Wie vor, neue Linie Wolfenbüttel, August d. J., Sterbetaler 1666, Sch. 6905, geh. sonst s. sch.	240.—
312.	Rudolf August u. Anton Ulrich, Taler 1700, Sch. 6937 Anm. sch.	150.—

		Schätzpreis S
313.	Jülich Cleve & Berg, Wilhelm V., Taler 1572, selten, g.	100.—
314.	Königreich Hannover, Ernst August, Ausbeutetaler 1850, Rud. 3856 sch.	60.—
315.	Sachsen, albertinische Linie (Dresden), August, Taler 1577 stplgl.	180.—
316.	Christian I., Taler 1591, fast stplgl.	150—
317.	Christian II., Joh. Georg u. August, Taler 1597, s. sch.	100.—
318.	Johann Georg I., Taler 1630, Hsp. sonst sch.	90.—
319.	Halbtaler 1630 auf d. 100-jährige Reformationsjub. vzgl.	80.—
320.	Sterbetaler 1656, Vs. Schwertspitze an d. zweite I in VIII, vzgl.	180.—
321.	Joh. Georg II., Reichstaler erbländisch 1665, Vs. Brustbild in Hermelinmantel mit Kurschwert n. r. Rs. Wappen. Hsp. s. sch.	140.—
322.	Xaver, Silbermed. 1764 (Oechslein), auf Sachsens Wohlstand, 43 mm, 22 g vzgl.	100.—
323.	Friedrich August III., Taler 1779, (Msz.I.E.C.) s. sch.	75.—
324.	Friedrich August als König, Conv. Taler 1822, Rud. 4143, s.sch.	75.—
325.	Anton, Taler 1832, Rud. 3220, s. sch.	75.—
326.	Johann, Taler 1869, Rud. 3519 s. sch.	50.—
327.	Sachsen-Weimar, altes Haus, Friedr. Wilh. u. Joh., Taler 1598 s. g. e.	90.—
328.	Sachsen-Alt-Gotha, Joh. Kasimir u. Joh. Ernst, Taler 1588, Hsp. sch.	90.—
329.	Sachsen-Altenburg, Joh. Philipp, Friedr., Joh. Wilh. u. Friedr. Wilh., Taler 1625 sch.	120.—
330.	Mansfeld-Vorderort, Bruno II., Wilh. I., Joh. Georg IV., Volrath VI., Taler 1614, Torn. — ähnl. Nr. 165, Vs.: 1, Rs.: bcip. Hsp. g.	75.—
331.	Mansfeld-Bornstätt, Franz Maximilian u. Heinr. Franz, 1/3 Taler 1672, Torn. 311 b, s. g. e.	30.—
332.	Mansfeld-Hinterort, Peter Ernst I., Bruno II., Gebhard VIII., Joh. Georg IV., Taler 1589, Torn. 595 d (Slg. Brause—), sch.	240.—
333.	Johann Georg III., 1/3 Taler 1672, Torn. 499 a, sch.	50.—
334.	Montfort, Johann VIII., Gulden 1678 (15 g, Echtheit nicht gewährleistet) s. g. e.	15.—
335.	Ortenburg, Hans Widman, Abguß d. Schautalers o. J., s. g. e.	30.—
336.	Stolberg-Linie, Stolberg, Christian Friedr. u. Jost Christian, 24 Mariengroschen 1709, sch.	60.—
337.	Friedrich Botho u. Carl Ludwig, Conv. Taler 1764, Hsp. s. g. e.	180.—
338.	Conv. Gulden 1764, Hsp. s. g. e.	30.—

		Schätzpreis S
339.	1 3 Taler 1764, vzgl.	75.—
340.	**Lübeck,** 1/2 Taler 1610, Vs. St. Johannes üb. Stadtwappen Rs. gekrönter Doppeladler m. Wertzahl 16. Titel Rudolf II. selten, s. sch.	180.—
341.	Nürnberg, Conv. Taler 1760, Vs. Brustbild Franz I. n. r. Rs. gekrönt. Reichsadler mit gekr. Wappen. Umschr. im Abschn. LEGE VINDICE darunter S. S. (N) I. M. F. (Aukt. Erbstein 1911 RM 70.— erz. Pr.) sch.	240.—
342.	Taler 1765 (Oechslein) Vs. Stadtansicht, Doppeladler. Hsp. s. g. e.	50.—
343.	Regensburg, Conv. Taler 1775, Vs. Stadtansicht, Rs. belorb. Brustbild Joseph II. (v. Körnlein) Hsp. s. g. e.	65.—
344.	5 St. Regensburger Kleinmünzen (2 Kr. 1694, 1 Kr. 1695, Cu-Heller 1750, 1764, 1766), s. sch. — vzgl.	15.—
345.	6 St. wie vor, (2 St. 1 Pf. 1764, 1 Pf. 1766, 1 Pf. 1780, 1 Kr. o. J., 1 Cu-Heller 1764 gel.) sch. — vzgl.	15.—
346.	9 St. süddeutsche Kleinmünzen 16.—19. Jhd. g. — vzgl.	9.—
347.	3 St. Kleinmünzen (1 St. 2er o. J. Colmar, 1 St. Gr. 1618, Oettingen, 1 St. Gr. 1618 Anhalt) sch.	18.—
348.	22 St. versch. Silberkleinmünzen 17.—19. Jhd. g. — sch.	40.—
349.	1 Jeton u. 3 St. Rechenpfennige süddeutsch, sch.	16.—

Deutsches Reich.

350.	Preußen, 2 RM 1888 A, Jg. 98, vzgl.	35.—
351.	Wilhelm II., 3 RM 1910, auf d. 100-Jahrf. d. Univ. Berlin Jg. 107, stplgl.	45.—
352.	Sachsen, 2 RM 1909, (500 jähr. Jub. d. Univ. Leipzig) J. 138 s. sch.	20.—
353.	3 RM 1913, Völkerschlachtjub. Jg. 140, s. sch.	25.—
354.	Republik, 3 RM 1930 A, Bildn. Walters v. d. Vogelweide, J. 344 vzgl.	30.—
355.	3 RM 1932 E, z. 100 Todestag Goethes, J. 350, selten vzgl.	50.—
356.	Med. 1895 auf d. Eröffnung d. Nordostseekanals, Vs. Bildnis Wilhelm II. in Admiralsuniform n. l. Rs. Landkarte mit eingezeichneten Schiffahrtsrouten, Randschrift: KANAL SEGENS-MÜNZE, 34,5 mm, ca. 19 g, pol Platte, vzgl.	60.—
357.	**GOLDMED. 1928,** Vs. Brustbilder n. l. v. Graf Zeppelin u. Dr. Hugo Eckener, Rs. Luftschiff LZ 127 Graf Zeppelin im Flug über Meer, 36 mm, 23 g	**3000.—**
358.	Silbermed. 1929 auf d. 1. Weltfahrt d. Luftschiffes Graf Zeppelin. Vs. Brustbilder n. l. v. Zeppelin, Dr. Eckener u. Dr. Dürr, Rs. Landkarte, 36 mm, 25 g, pol. Platte, vzgl.	120.—

Tschechoslowakei.

359. Med. 1928, auf d. 10-jährigen Bestand d. Republik (v. Spaniel) 34 mm, ca 20 g, s. sch. 30.—
360. Wie vor, vzgl. 40.—
361. 20 Kronen 1937, mit Bildnis T. G. Masaryks, vzgl. 45.—
362. Wie vor, vzgl. 45.—
363. 10 Kronen 1928, mit Bildnis T. G. Masaryks, vzgl. 25.—
364. Wie vor, s. sch. 20.—
365. Wie vor, s. sch. 20.—

Miscellanmedaille

366. **GOLDENE MED. 1626, WAHRSCHEINL. 8-FACHER DUKAT,** Vs. Weltkugel l. gepanzerter Arm m. Schwert, r. Arm m. Spaten, darüber geöffnete Bibel mit 2 z. Gebet gefalteten Händen, Umschr.: IMPERANDO ORANDO LABORANDO CONSISTIT. Rs.: obe hebräische Buchstaben (Jehova) im flammenden Halbkreis dar. Gott erhaltt durch sein starcke Handt. Dies Jahr den Lehr. Wehr und Nehr stand, darunter 1626. Med. in goldenen Reif eingelötet, an dem 3 gold. Kettchen u. 1 Ring. s. sch. u. interessant. Stück in einwandfr. Erhaltung, 31,5 g **5500.—**

Dipl.-Ing. Hermann Lanz
Münzhandlung
Graz, Morellenfeldgasse 36/I.
Telefon 0890

Stiasny, Graz

American Numismatic Society
3 8060 00065 7585